

Ich habe früher richtig gut verdient, die Zeiten sind vorbei. reuche ich wirklich so viel? Die Wirtschaft muss mir nicht ähneln, was und wie viel ich reuche."

"Der Aufenthalt in der DDR bei den Verwandten war immer sehr schön trotz mancher Widrigkeiten und für uns sehr wichtig, um den Kontakt persönlich aufrecht zu erhalten."

"Mich hat die DDR zum Wanderer zwischen den Welten gemacht."

"Unsere Kultur sind ja Daten. Mein Urlaub war Absicht, aber er nicht gestalten dürfen, weil er Regimegegner verurteilt hatte."

SCHUTZRAUM ERINNERN  
bis zum 3. Oktober 2015

SCHUTZRAUM ERINNERN - ein Kunstraum im Dorf will Erinnerungen der jüngeren deutschen Geschichte aufzeigen. Was wird erinnert, was wird gelöscht? Was wird korrigiert oder einem langsamen Verfall preisgegeben? Zum 25. Jahr der deutschen Einheit möchte dieser Kunstort den Menschen Raum geben, ihre Gedanken und Erinnerungen nieder zu schreiben. Das Projekt will die zum Teil sehr konträren Erinnerungen und Auffassungen speichern, bewahrt damit Momentaufnahmen aus einer deutsch-deutschen Erinnerungskultur.

Zur Eröffnung des SCHUTZRAUMES ERINNERN in Anwesenheit der Künstlerin  
Renate U. Schürmeyer laden wir Sie und Ihre Freunde herzlich ein:

am Sonnabend, den 30. Mai 2015 um 17 Uhr  
in die Grenzdokumentations-Stätte Lübeck-Schlutup  
Begrüßung: Ingrid Schatz

Im Anschluss wird der Filmvortrag "Operation Ikarus" gezeigt.  
Michael Schlosser aus Dresden erzählt von seinem Fluchtversuch im Jahre 1983 mit einem selbstgebastelten Flugzeug.

SCHUTZRAUM ERINNERN - ein Kunstraum im Dorf in Kooperation mit dem GRENZHUS Schlagsdorf, der Grenzdokumentations-Stätte Lübeck-Schlutup und der bildenden Künstlerin Renate U. Schürmeyer. Weitere Informationen: [www.renate-schuermeyer.de](http://www.renate-schuermeyer.de), [www.grenzhus.de](http://www.grenzhus.de), [www.grenze-luebeck.de](http://www.grenze-luebeck.de)

„Mit freundlicher Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest, der Landesbeauftragten für Mecklenburg-Vorpommern für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR und der Hansestadt Lübeck.“

 Ostdeutsche Sparkassenstiftung  
gemeinsam mit der  
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest



Die Landesbeauftragte  
für Mecklenburg-Vorpommern  
für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes  
der ehemaligen DDR



Kulturamt | Lübeck